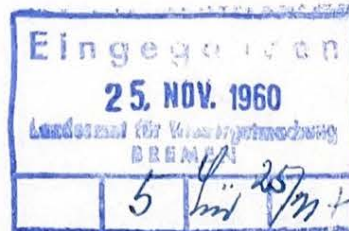


HANS G. MARCUS

TELEPHONE: WALKER 5-8507  
CABLE: CAREMARC



401 BROADWAY  
NEW YORK 13, N. Y.

22. November 1960

An das  
Landesamt fuer Wiedergutmachung  
Bremen  
Meinkenstr. 1

Betr.: RE-Sache der Frau Hanna C. Maith Wwe., geb. Lindheimer  
Az.: - 4080-Rue-5735-5-

Sehr geehrte Herren:

In obiger Sache bestaetige ich den Empfang Ihres Schreibens vom 4. November 1960 sowie desjenigen der OFD Bremen vom 21. Oktober 1960. Zu dem Letzteren aeussere ich mich hiermit wie folgt.

Ich habe davon Vormerkung genommen, dass die Entziehung dem Grunde nach anerkannt ist und dass die OFD Bremen es fuer notwendig haelt, noch das Gutachten eines gerichtlich anerkannten beeideten Sachverstaendigen einzuholen, der im Handel gebrauchter Stylmoebel und Antiquitaeten spezialisiert ist.

Das von mir ueberreicht<sup>e</sup> Gutachten des dipl. Ing. und Architekten Max Wiederanders ist - was am Rande bemerkt sei - ebenfalls unter Beruecksichtigung des in Deutschland geltenden Wiederbeschaffungswertes per 1. 4. 56 erstellt. Da Herr Oberstudiendirektor Wiederanders ohnedies die entzogenen Gegenstaende aus persoenlicher Anschauung kannte, bitte ich dem gerichtlichen Sachverstaendigen sowohl sein Gutachten wie auch sein an mich gerichtetes Schreiben, beide vom 23. 3. 1960, mit vorzulegen.

Entsprechend dem Wunsch der OFD Bremen ueberreiche ich in der Anlage zur Ergaenzung der von der Devisenstelle Frankfurt/Main genehmigten Umzugsliste

- 1) eine wörtliche Abschrift des Inhalts des Wohnzimmers, das auf der Photokopie undeutlich leserlich ist,

22. November 1960

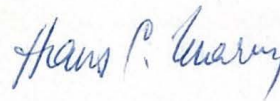
Landesamt fuer Wiedergutmachung  
Betr.: Hanna C. Maith ./. Dt. Reich

/2

- 2) eine zweiseitige von der Antragstellerin diktierete Beschreibung des Wohnzimmers, des Speisezimmers und des Schlafzimmers.

Das Anschaffungsjahr der Gegenstaende war das Jahr 1932, in welchem die Antragstellerin heiratete. Die Anschaffungspreise koennen nicht mehr angegeben werden, da sie die gesamte Einrichtung als Aussteuer und Ausstattung von ihren Eltern erhielt. Die Ausstattung der von ihr selbst beschriebenen 3 Zimmern war eine nach Zeichnung ausgefuehrte Sonderanfertigung der damals in ganz Deutschland bekannten Schneider & Hanau A. G. in Frankfurt/Main. Ob die einzelnen Antiquitaeten ebenfalls von dieser Firma besorgt wurden oder zum Teil aus der bedeutenden Antiquitaetensammlung des elterlichen Hauses stammten, kann nicht mehr genau festgestellt werden. Auf die diesbezugliche Bemerkung in dem Schreiben des Herrn Wiederanders an mich wird in diesem Zusammenhang hingewiesen, da auch er bestaetigt, dass der Vater der Antragstellerin ein hoch qualifizierter Sammler war und nur bestes 18. Jahrhundert hatte.

Mit vorzueglicher Hochachtung!



HANS G. MARCUS

Duplikat  
Anl.  
HGM/sms

Frau Hanni Sara Maith

Frankfurt a. M.  
Eysseneckstr. 47  
Tel. 53427

Abschrift

- 2 -

Umzugsgut

Liste I : Anschaffung vor dem 1. Januar 1933

Moebel und sonstige Einrichtungsgegenstaende

Wohnzimmer, Stil Louis XVI. Mahagoni & Nussbaum

1 Bodenbeschlag	3 Bruecken	1 Naehtisch m/Inhalt
1 Sofa	12 Sofakissen	1 Polstersessel
2 Armsessel	1 kl. Kommode	1 kl. Tisch
1 Blumentisch	1 Beistelltischchen (Schleiflack)	1 Brandkiste
1 Eisentruehe	1 kl. Tisch	
1 Papierkorb	1 Schreibtisch (eingelegt) mit:	

Kalender, Federschale, Schreibmaterial & Utensilien, Notizbuechern,  
Dokumenten, Familienbriefen, Erinnerungstuecken, Schluessel, Locher, usw.

1 Cig'etui mit Feuerzeug		1 Luminator
Vorhaenge, Uebervorhaenge mit Zubehoer		
1 Stehlampe	1 Vasenlampe mit Schirm	
1 Giesskanne	1 Bridgetisch	1 Naehkorb
1 japan. Porz. schale	1 Silberdose	1 Fayencekoerbchen
1 Porzellanleuchter	1 Nickelfeuerzeug	1 Steingutdoeschen
1 Keramikkaennchen	1 Kerzenhalter Holz	2 Schreibmappen
1 Blumenspritze	div. Untersaetze	1 k. eis. Kasette
1 Schmuckkasten	Verdampfschalen	1 Steingutteller
1 Blumentiegel Metall	1 Holzkasette	1 kl. Schreibtischuhr
1 kl. Glaskerzenhalter	1 Zuendholzbehaelter	1 gehaekelte Wolldecke



Betr.: Hanna C. Maith - BRueG

Ergaenzung zu der von der Devisenstelle Frankfurt/Main genehmigten  
Umzugsliste.

I. Wohnzimmer

Styl Louis XVI - Mahagony und Nussbaum

- 1 Diplomatenschreibtisch mit Bronzeverschlaegern, eingelegt - italienisch.
- 1 Louis XV Kirschbaum Kommode mit Bronzeverschlaegern
- 1 Stuhl eingelegt, mit handgesticktem Gobelin
- 1 Biedermeier Gewehrschrank
- 1 ovaler Handarbeitstisch - Kirschbaum
- 1 Louis XVI Fauteuil, gruen bezogen
- 1 handgeschmiedete Truhe, 18. Jahrhundert, sogenannte Kriegstruhe
- 1 Wandspieluhr, Barock

2 Perser Bruecken bester Provenienz

Das ganze Zimmer war ausgelegt mit rotem Seidenvelours.

Zu obigen Gegenstaenden passend, Spezialanfertigung durch die Firma  
Schneider & Hanau AG., Frankfurt -Main:

- 1 Sitzsofa fuer 3 Personen und
- 1 Klubsessel hierzu passend.

II. Speisezimmer

Biedermeier - Nussbaum

- 1 Tisch mit Stuehlen
- 1 Sofa mit Gobelinbezug
- 1 Blumentisch mit abhebbarem Tablett
- 1 Kommode mit eingebauter Silberschublade und Spiegel

Betr.: Hanna C. Maith - BRueG

Ergaenzung zu der von der Devisenstelle FFm. genehmigten Umzugsliste

Seite 2

Fortsetzung zu II (Speisezimmer)

1 Orientteppich

Biedermeier Luster

Frankfurter Schrank, Nussbaum, besonders schoenes Stueck.

III. Schlafzimmer

Modern. Sonderanfertigung der Fa. Schneider & Hanau AG., Ffm.

Moebel in Schleiflack, voellig eingebaute Schraenke (Schrankwand)

1 Doppelbett

1 Stehlampe

2 Kommoden mit Spiegel

Gepolsterter Sessel mit gebluemten Kreton bezogen

1 Nussholz-Nachtisch, antik.

Unter den im einzelnen nicht aufgefuehrten Bildern befanden sich 4  
besonders wertvolle franzoesische Kupferstiche.